

# Apollo-Theater Aue

Donnerstag bis Sonntag  
2 Filmwerke  
die unbedingt ganz besondere Beachtung verdienen

Der sensationellste Meisterfilm  
des genialen Regisseurs  
C. B. de Mille



## Das gottlose Mädchen

Der Film,  
der für jeden ein  
gewaltiges Erlebnis bedeutet,

Die Begebenheiten dieses Filmes sind wahr. — In manchen Ländern der Vereinigten Staaten versucht man noch heute, junge Menschen, die mit dem Gesetz in Konflikt kamen, durch grausame Härten zu bessern. — Dieser Film leuchtet in das Dunkel solcher Zwangserziehung und will so der Menschlichkeit und der Jugend aller Länder dienen.

Hierzu: Der aktuellste Film der Gegenwart

## Das Dokument von Schanghai

Ein sensationelles Zeitdokument,  
atemberaubend, beklemmend, aufreizend...  
Die Lichtbildbühne schreibt: „Ein großartiger Bildstreifen, dessen Wirkung der des „Potemkin“ nicht nachsteht. Jede Szene durchaus dokumentarisch, doppelt eindringlich in seiner Unmittelbarkeit, Ungestaltung und Realität.“

Außerdem: Die neue Deulig-woche.  
Täglich Beginn 6 Uhr. — Letzte Vorstellung 1/2 Uhr — Sonntag ab 4 Uhr.  
Sonntag 1/2—4 Uhr: Jugendvorstellung.

Ruf 1158.

### Lastfahren Möbeltransporte Gesellschaftsfahren

führt prompt, sicher und bei billigster Berechnung aus  
**Franz Frieß, Aue, Wellnerstraße 12.**

### Freibant Schlachthof Aue

Freitag nachmittag von 1/3 Uhr an  
Verkauf von minderwertigem Fleisch.



Matthes

Empfehle:

Blutfrischen Schellfisch, Kabliau, Seelachs,  
Fischlet, Merlan, Scholle,  
Rotzunge, Makrelen, frische Heringe,  
Rotbarsch, Seehecht.

**Baul Matthes, Fischhandlung, Aue.**

Telefon 272.



### Harmonium beste Hausmusik

Katalog umsonst - Kinderleicht  
ist das Spiel mit Apparat. —

**Max Horn, Werdau, S. S.**  
Harmoniumfabrik, S. S.

### Die Urkraft

und ihre Nahrungsmittel für die Menschheit nahm  
**Wolfgang Marken**  
zum Thema seines Romans:

## KARNER, DER DIKTATOR

Die Buchform ist  
eben erschienen!

Der Preis beträgt 3.— Mark,  
in Leinen gebunden 4.50 Mark.

Bestellungen werden in der Geschäftsstelle des Auer  
Tageblattes und von unseren Zeitungsträgern ent-  
gegengenommen.

### Gut zu Fuß!

und ohne Schmerzen  
im Bein und Fuß  
ist man durch ständiges  
Tragen der vorzüglich  
bewährten

### Asa-Schuhe.

Alleinverk. für Aue u. Umg.  
Auer Ref.- u. Sportschuhhaus  
**Albert Schmidt,**  
Wettinerstraße.  
Oegr. 1807. — Ruf 1007.  
Dienstags und Freitags:  
Kostenlose Beratung über  
Fußpflege.

### Neuanfertigung

Umarbeiten  
Tobernisieren  
sämtlicher  
**Polstermöbel**  
in und außer dem Hause  
**A. Peinelt, Aue**  
Wettinerplatz 1, IV.

### Tägl. frische Eier

aus eigener Zucht  
empfehle!

**Hilbin Schmidt, Beßlerstr. 2.**

### Metall- Holz- Stahl- Chaiselong-, Schlaf- u. Priv. Ratenzahl. Kat. 1943 frk.

**Betten**  
Eisenmöbelwerk Suhl (Thür.)

### Dampfwäscherei

**J. Paul Bretschneider, Aue**  
Ruf 381

Wie wohl ist dem, der dann und wann  
Mit seiner Wäsche wechseln kann!  
Jedoch die Waschfrau bringt viel Kummer  
Zunächst mal stört sie früh im Schummer.  
Bevor sie dann beginnt zu werken  
Muß sie sich erst gehörig stärken.  
Drauf fordert dreist sie ohn' Umschweife  
Den Kohlschlüssel und mehr Seife.  
Des weiteren ist ihr Bemühen,  
Noch eine Kraft hinzuzuziehen.  
Nun endlich kann man auch beginnen;  
Zuerst wäscht man das eigne Linnen.  
Das recht fürsorglich, vorgedacht  
Von Hause wurde mitgebracht.  
Weil Buntzeug mit dazwischen liegt,  
Manch' Wäschestück auch „Färbung“ kriegt.  
Indessen hat die Hausfrau Plage  
Wie löst sie nur die Magenfrage?  
Denn selten ist es nur beschieden,  
Daß eine Waschfrau ganz zufrieden.  
Am Nachmittag stehen dann bereit,  
Zur Hilfe auch die kleinen Leut!  
Woraus sich dann entnehmen läßt:  
Erkältung folgt aufs Wäschefest.  
Mit Lohn und Abendbrot versehen  
Des Abends dankt die Waschfrau schön;  
Für soviel Fleiß ist doch ein Quark  
Der Taglohn von nur sieben Mark!  
Ist auch der liebe Brauch schon alt,  
Nein Waschfrau nicht, nur Waschanstalt!  
Sie wäscht und plättet, stärkt und rollt  
Die Wäsche so, wie man gewollt,  
Erspart Zeit, Arbeit, Aerger, Müh!  
Die Krankheitskeime tötet sie!  
Weißt Du die Wäscherei zu schätzen,  
Wird Deine Wäsche Dich ergötzen! —  
Dum gebe Deine Wäsche nur in die Dampf-  
wäscherei J. Paul Bretschneider, Aue, Ruf 381.  
Dieselbe wäscht nur mit bester Seife, nicht mit Sauer-  
stoffsalz, das die Wäsche nicht wäscht, sondern bleicht,  
dabei die Wäsche stark angreift. — Während der  
Gesolei-Ausstellung 1926 in Düsseldorf hat der  
„Deutsche Wäscherei-Verband“ durch umfangreiche  
Versuche festgestellt, daß das Gewebe der mit  
Sauerstoffsalz gewaschenen Wäsche fünfmal rascher  
zerstört wurde, als das mit Seife und Soda gewaschene.  
Die Dampfwäscherei Bretschneider wäscht seit  
25 Jahren nur mit Seife und Hochdruckdampf, keine  
Warmwasserheizung, mithin beste Desinfektion, sie  
ist die älteste und leistungsfähigste Wäscherei und  
Plätterei des Erzgebirges. — Abholung und Zu-  
stellung erfolgt frei durch Auto.

# Carola-Theater Aue

Donnerstag bis Sonntag  
Der deutsche Großfilm, auf den ein jeder wartet:  
**Was eine Frau im Frühling träumt...!**

Ein Film von Lenz und  
Liebe nach dem welt-  
bekanntem Lied von  
Walter Kollo.  
Millionen sangen das  
Lied—Millionen haben  
dies. Großfilm gesehen!  
In den Hauptrollen:  
Collette Brettel / Anna  
Müller-Linke / Ernst  
Rückert / Paul Rehkopf /  
Curt Vespermann /  
Julius Falkenstein und  
weitere bekannte  
deutsche Filmdarsteller  
von Ruf.



Hierzu bringen wir  
„Ramon Novarro“,  
den Helden des  
„Ben Hur“ in einem  
großen Abenteuerfilm:  
**Pllicht und blebe.**

Der Film schildert das Schicksal von vier Brüdern,  
die alle Seeleute sind. Eine ungemein dramatische  
Handlung führt in das Hafenviertel von Singapore, in dem Ramon Novarro sensationelle Abenteuer zu bestehen hat. Herrliche Aufnahmen von einem Sturm auf dem Ozean wechseln ab mit den farbenreichen, prächtigen Bildern einer chinesischen Hafenstadt. Außerdem die neue „Ufa“-Wochenchau.

Anfangszeiten: Wochentag 6 u. 1/2 Uhr. — Sonntag 1/3, 1/5, 1/7, 1/9 Uhr.

### Hausfrauenverein Aue

**Vortrag von Dr. Ludwig Kaufmann-München**  
am Freitag, den 26. April, 8 Uhr abends  
im „Rudental“, über

### „Helfer des täglichen Lebens“

Außerordentlich wichtiger Vortrag mit vielen Anleitungen und  
meist unbekanntem Rezepten für die Hauswirtschaft.  
Aus dem reichhaltigen Programm seien nur erwähnt  
Behandlung der Wäsche, Prüfung von Geweben, leichte  
Beseitigung von Flecken, Erhaltung und Reparatur von  
Lebersachen aller Art, von Schuhwerk bis zu Leder-  
möbeln, Hinweise zur Pflege der Metall- und Holz-  
geräte und viele den Haushalt verbilligende Winke.  
Die Mitbringer werden hierdurch noch einmal ein-  
geladen. Gäste, auch Herren, willkommen.

Der Vorstand.  
Sur Dedung der Ankosten werden 30 Pf. erhoben.

### Das Wunder des Frühlings

äußert sich auch in uns, der Körper ist be-  
streb, die Winterwunden zu entfernen und  
neue Kräfte zu sammeln. Hierbei wird er  
auf wirksamste durch eine „Kofriner  
Schwargbier-Kur“ unterstützt, die das An-  
genehme mit dem Nützlichen verbindet. Wenn  
zu herb, der sehr anfangs Zucker nach  
Geschmack zu. Erhältlich in allen durch  
unsere Plazate kennlichen Verkaufsstellen.



Ihr  
Bubi  
Wunder  
kopf  
wird  
bar!

### Müllern Sie Ihr Haar!

Hans Borkert, Aue, Wettinerstraße  
Max Voigt, „ Markt 14“  
Gustav Otto, „ Ernst-Papst-Straße“  
Haarpflegeh. Schubert, „ Bahnhofstraße 27“  
Albert Hebecker, „ Schneeberger Str. 24“  
Wilhelm Müllner, „ Mchnertstraße 33“  
Otto Koch,

### Automobil-Vertretung

erklärtiger Personen- und Lastautos  
**sucht Untervertreter**  
bei gutem Verdienst. Herren, die sich einen Vor-  
führungswagen zulegen, erhalten den Vorzug.  
Offerten erb. unter Z. K. 277 an Ala Hofenstern  
& Bogler, Chemnitz.

### Bezirksvertreter

für die Bearbeitung von Kraftfahrzeug-  
besitzern bei hohen Verdienstmöglichkeiten.  
Erfolgreiche, verkaufsfähige Herren wollen sich melden unter  
A. T. 491 in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

### Reisenden

Zum Verkauf meiner holländischen Gummi-  
Spezialität suche ich einen bei der in Frage  
kommenden Kundenschaft gut eingeführten  
für das gesamte Erzgebirge. Angebote an  
**Erich Strahl, Chemnitz I, Schließfach 805.**

### Reklame

Ist nicht nur ein geschäftliches  
Hilfsmittel, sie ist darüber hin-  
aus ein kultureller Faktor. Man  
denke daran, wie eine geregelte  
Mund-, Zahn-, Kopf-, Haut-,  
Saar-, Fuß-, überhaupt Körper-  
pflege, durch die Reklame  
Eingang in die breitesten Volks-  
schichten gefunden hat. —